pfimibern

Gottesdienst der Pfimi Bern vom 20.12.2020, Pastor Ivano Lai
Neue Perspektive auf Weihnachten – Drei weise Frauen

1. Kön 3,28 (Neues Leben): Als die Israeliten von diesem Urteil hörten, das der König gefällt hatte, fürchteten sie den König, denn sie sahen, dass Gott Salomo Weisheit gegeben hatte, um gerechte Urteile zu fällen.

1. Elisabeth (Lk 1,5ff)

- Lk 1,5 (NGÜ): In der Zeit, als Herodes König von Judäa war, lebte dort Zacharias, ein Priester, der zur Abteilung des Abija gehörte. Seine Frau stammte wie er aus dem Geschlecht Aarons; sie hiess Elisabeth.
- Lk 1,6 (NGÜ): Beide lebten so, wie es Gott gefiel, und hielten sich in allem genau an die Gebote und Weisungen des Herrn.
- Lk 1,7 (NGÜ): Sie hatten keine Kinder, denn Elisabeth war unfruchtbar, und jetzt waren sie beide alt.
- Lk 1,11(NGÜ): Da erschien dem Zacharias ein Engel des Herrn; er sah ihn auf der rechten Seite des Rauchopferaltars stehen.
- Lk 1,12 (NGÜ): Zacharias erschrak und wurde von Furcht gepackt.
- Lk 1,13 (NGÜ): Doch der Engel sagte zu ihm: »Du brauchst dich nicht zu fürchten, Zacharias! Dein Gebet ist erhört worden. Deine Frau Elisabeth wird dir einen Sohn schenken; dem sollst du den Namen Johannes geben.
- Lk 1,20 (NGÜ): Doch nun höre: Du wirst stumm sein und nicht mehr reden können bis zu dem Tag, an dem diese Dinge eintreffen, denn du hast meinen Worten nicht geglaubt. Sie werden aber in Erfüllung gehen, wenn die Zeit dafür gekommen ist.«
- Lk 1,66 (NGÜ): Alle, die davon hörten, wurden nachdenklich und fragten sich, "Was wird wohl aus diesem Kind einmal werden?« Denn ´es war offensichtlich, dass`die Hand des Herrn mit ihm war.

2. Maria (Lk 1,26ff)

- Lk 1,26 (Neues Leben): Als Elisabeth im sechsten Monat schwanger war, sandte Gott den Engel Gabriel nach Nazareth, in eine Stadt in Galiläa
- Lk 1,27 (Neues Leben): zu einem Mädchen, das noch Jungfrau war. Sie hiess Maria und war mit einem Mann namens Josef verlobt, einem Nachfahren von David.
- Lk 1,28 (Neues Leben): Gabriel erschien ihr und sagte: »Sei gegrüsst! Du bist beschenkt mit großer Gnade! Der Herr ist mit dir!«
- Lk 1,29 (Neues Leben): Erschrocken überlegte Maria, was der Engel damit wohl meinte.
- Lk 1,30 (Neues Leben): Da erklärte er ihr: »Hab keine Angst, Maria, denn du hast Gnade bei Gott gefunden.
- Lk 1,31 (Neues Leben): Du wirst schwanger werden und einen Sohn zur Welt bringen, den du Jesus nennen sollst.
- Lk 1,34 (Neues Leben): Maria fragte den Engel: »Aber wie kann ich ein Kind bekommen? Ich bin noch Jungfrau.«
- Lk 1,35 (Neues Leben): Der Engel antwortete: »Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Macht des Allerhöchsten wird dich überschatten. Deshalb wird das Kind, das du gebären wirst, heilig und Sohn Gottes genannt werden.
- Lk 1,36 (Neues Leben): Sieh doch: Deine Verwandte Elisabeth ist in ihrem hohen Alter noch schwanger geworden! Die Leute haben immer gesagt, sie sei unfruchtbar, und nun ist sie bereits im sechsten Monat.
- Lk 1,37 (Neues Leben): Denn bei Gott ist nichts unmöglich.«
- Lk 1,38 (Neues Leben): Maria antwortete: »Ich bin die Dienerin des Herrn und beuge mich seinem Willen. Möge alles, was du gesagt hast, wahr werden und mir geschehen.« Darauf verließ der Engel sie.
- Lk 1,45 (Neues Leben): Gesegnet bist du, weil du geglaubt hast, dass der Herr tun wird, was er gesagt hat.«

3. Hanna (Lk 2,36ff)

- Lk 2,36 (NGÜ): ´In Jerusalem` lebte damals auch eine Prophetin namens Hanna, eine Tochter Penuels aus dem Stamm Ascher. Sie war schon sehr alt. Nach siebenjähriger Ehe war ihr Mann gestorben;
- Lk 2,37 (NGÜ): sie war Witwe geblieben und war nun vierundachtzig Jahre alt. Sie verbrachte ihre ganze Zeit im Tempel und diente Gott Tag und Nacht mit Fasten und Beten.
- Lk 2,38 (NGÜ): Auch sie trat jetzt zu Josef und Maria. Voller Dank pries sie Gott, und zu allen, die auf die Erlösung Jerusalems warteten, sprach sie über dieses Kind.

Wo hat Dich der Heilige Geist durch diese Predigt herausgefordert und was willst Du ganz praktisch mit seiner Hilfe in Deinem Leben verändern?